

nach ein gewisses Maass in Betracht kommt. Damit werden
 die durch die Quellen in der Hauptstadt aufgearbeitet sein, ^{als} ~~und~~
 Caspar Klein und Klopfer'sche Werke nach Erwegung von.
 Mehr ist noch für die italienischen Werke, die in der Hand auf-
 genommen werden sollen, zu tun; mit der Bearbeitung der päp-
 stlichen sich mir selbst vorbehalten habe, werde ich begierig sein und
 mehr ich werde die in Straßburg begonnen vollständig, sobald die
 Geschichte der Monumente im Manuscript abgeschlossen ist.
 Mit der Bearbeitung einiger anderer Werke ist Herr Prof. Lehmann
 zu vertrauen, sobald seine gegenwärtige Arbeit von der späteren
 zu räumen ist, ~~als~~ vollständig sein wird, in hat zu der von ihm nach
 Tachau und Schwart, zu Ende geführten Ausgabe der Archiv
von Lucca des Rangieri, einen Aufsatz geschrieben,
 die in 43 Bände der N. Archiv erscheinen soll. Die Chronik des
 piemontesischen Klosters Clusio hatte nach Schwart, Tode Tras-
sin Dr. Alzog zu bearbeiten begeben; aber auch sie ist an dem
 Abschluss der Arbeit durch die französische Besetzung Straß-
 burgs verhindert worden, ist aber bereit zu beenden, sobald
 sie einen festen neuen Aufstellungsort gefunden haben wird.
 Von Herrn Archivar Dr. Tunier in Metz, der die Revue
de la Province de la Carriante und die Annales de la Province
de la Carriante hatte, welche letztere nach der unbrauchbaren
Abgabe von Paris in 55. III. einer Wiederholung dringend be-
 dürfen, und von Herrn Leopold Prof. Raiff in Freiburg, der
 den Annalen von Capua de Capua bearbeitet und vor dem
 Abschluss der Arbeit schon ziemlich weit damit gekommen
 war, wie mich die Einsicht eines Manuscript belehrt hat,
 habe ich auf meine Frage nach dem Stande ihrer Arbeit eine
 Antwort noch nicht erhalten. ¹⁾ Wegschneider kann ich unter
 diesen Umständen einen Termin für den Druck der Bände
 noch nicht angeben, der nicht eher beginnen kann, als bis
 das ganze Manuscript vollständig vorliegt, weil der Papier-
 kauf eigen angeordnet werden muss und dies erst geschehen
 kann, wenn der Umfang der Bände feststeht, so wird doch
^{besonders} Verzögerung dadurch nicht herbeigeführt, dass dies noch
 nicht der Fall ist; Papier in dem für diesen Band erforderlichen
 Format und in der Größe, die wir dafür unbedingt fordern
 müssen, ist jetzt in Deutschland überhaupt nicht zu be-
 schaffen; und bis es wieder zu haben ist, hoffe ich auch das Manuscript fertig stellen zu können.

1) Nachträglich sind mir Berichte beider Herren
 zugegangen. Herr Raiff meldet empfindlich seinen,
 dass er erst den endgültig festgestellten Text seiner
 Zeit einreichen könne; nur das Vorwort habe er noch
 nicht geschrieben und würde zur Zeit ungern davon
 zu Liebe anderer Arbeiten unterbrechen; solche Zeit
 ist ja aber bei der physischen Tagelohn auch nicht
 geboten. — Der Brief des Herrn Tunier verliesse
 ich im vollen Wortlaut, ertheile ihm zwar aber
 wie auch die Berichte der anderen Mitarbeiter
 für meine Akten zurück.

kl.